

## Protokoll zum Treffen am 20.09.2018

### Anwesende Lehrer:

Herr Dr. Braner (Schulleiter), Frau Heimmermann (Leitung der AG)

### Anwesende Eltern:

Frau Brehm, Frau Christian, Frau Fischer, Frau Franken, Herr Geil, Frau Gemein, Herr Geron, Frau Hellwig, Frau Hintz, Herr Hoffmann, Frau Isnardy, Frau Jüris, Herr Kindel, Frau Klein, Frau Knieps, Herr Kolling, Frau Leimkühler, Frau Lenz, Frau Nuppeney, Frau Ockenfels, Frau Reinert, Frau Serwas, Frau Thaysen, Frau Zimmermann  
(Familie Eich, Frau Geron, Herr Klausdeinken, Frau Pegoretti, Frau Sani, Frau Schindlatz, Frau Thelen und Frau Trapp entschuldigt)

## 1. Dankeschön für die geleistete Arbeit im vergangenen Schuljahr

Die GSG-Eltern engagierten sich im vergangenen Schuljahr wieder vielfach bei unterschiedlichen Schulveranstaltungen, wie etwa den Informationsveranstaltungen für die Grundschüler oder dem Schulfest (im Zusammenhang mit dem Sponsorenlauf). Dafür bedankte sich Herr Dr. Braner mit einem kleinen Sektempfang bei den anwesenden Eltern.

## 2. Aktuelle Informationen bzgl. der Verkehrssituation im Dreifaltigkeitsweg

Der Bürgermeister der Stadt Sinzig, Herr Geron, hatte sich extra die Zeit genommen, um die GSG-Gruppe bzgl. des Stands der Verkehrsplanungen für den Dreifaltigkeitsweg zu unterrichten. Er berichtete, dass keine weiteren Schritte bzgl. der Planung zur Umgestaltung des Dreifaltigkeitswegs begonnen hätten, weil man das große Thema „Stadtumbau“ unter breiter Bürgerbeteiligung angehen wolle. Der Themenkreis „Stadtumbau“ betrifft sowohl die Innenstadt als auch die geplante Achse zur Ahr. In die entsprechenden Planungen müssten die Ecke Jahnstraße und der Dreifaltigkeitsweg unbedingt mit einbezogen werden. Um die Bürger am Planungsprozess zu beteiligen, sind nun zwei sogenannte Bürgerwerkstätten geplant, bei denen verschiedene Projekte in Gruppen bearbeitet werden sollen:

- Montag, 29. Oktober 2018, 19 Uhr: 1. Bürgerwerkstatt (Treffen im Ratssaal)
- Montag, 12. November 2018, 19 Uhr: 2. Bürgerwerkstatt (Treffen im Ratssaal)

Die bereits früher erarbeiteten Pläne zur Umgestaltung des Dreifaltigkeitswegs des Planungsbüros Terporten bilden die Arbeitsgrundlage für die Arbeit in den Projektgruppen, können aber durchaus abgeändert werden. Herr Geron hofft, dass in der Projektgruppe „Dreifaltigkeitsweg“ die Akteure der AG „Sicherer Schulweg“ sowie Vertreter der Kindertagesstätten aktiv mitarbeiten werden.

Auf Nachfrage erläuterte Herr Geron, dass man sich von der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes erhoffe, dass sich das „Gefühl der Unsicherheit“, das viele Fahrgäste empfinden, entschärfen lasse. Der Beginn der Bauarbeiten am Bahnhof soll noch im Herbst 2018 sein. Neben dem Bahnhof wurden auch noch der Schlosspark und der Spielplatz in der Friedrich-Spee-Straße als „Brennpunkte“ genannt. In diesem Zusammenhang wies Herr Geron auf die Initiative „Kriminalpräventiver Rat“ hin, ebenfalls eine Initiative mit Bürgerbeteiligung, um die Stadt „sicherer“ zu machen und evtl. Straftaten, Ruhestörungen etc. zu vereiteln (mittlerweile hat ein erstes Treffen am 24.09.2018 stattgefunden).

Bzgl. der Verkehrssituation auf dem Lehrerparkplatz lässt sich seit dem Aufstellen der Infoschilder mit dem Text „Privatparkplatz des Rhein-Gymnasiums Sinzig (Parken nur mit Parkberechtigungsschein) absolutes Halteverbot auf dem gesamten Parkplatzgelände“ zwar eine deutliche Verbesserung beobachten, aber noch immer werden morgens viele Schüler/innen der verschiedenen Schulen und Kindergartenkinder von ihren Eltern mit dem Auto zum Parkplatz gebracht. Da die Bauarbeiten im Dreifaltigkeitweg in absehbarer Zeit beginnen und sich dann die Gewohnheiten der Verkehrsteilnehmer zwangsläufig ändern werden, sind aktuell keine weiteren Maßnahmen seitens der Schule geplant.

### **3. Rückblick auf das Schulfest und die Einschulungsveranstaltung**

Frau Heimermann bedankte sich ganz herzlich für das Engagement der GSG-Eltern beim Pommes- und Würstchenstand während des Schulfestes sowie bei der Einschulungsveranstaltung der neuen Fünftklässler im Ganztagsbereich.

Fazit Schulfest:

- deutlich weniger Besucher als bei früheren Schulfesten (weil kein entsprechendes Rahmenprogramm geboten wurde?)
- nur 8 von 15 Packungen Pommes verkauft
- Probleme mit einer Fritteuse (und der Sicherung)
- wenige Halalwürstchen verkauft (lag evtl. an Ramadan oder dem unbekannt Namen)
- Brötchenanzahl (250) und Grillwürstchen (350) angemessen kalkuliert

Fazit Einschulung:

- mehrere Spardosen vorbereiten
- bei Hitze noch mehr Getränke bestellen

Der Gewinn des Schulfestes in Höhe von 534,35 € wurde mittlerweile für die Sanierung des Ahrstadions gespendet, der Verwendungszweck für den Gewinn der Einschulungsveranstaltung (rund 200 €) ist noch unklar. Ursprünglich hatte man darüber nachgedacht, hiervon neue Schachfiguren für den Innenhof beim Musikraum zu finanzieren. Diese Anschaffung wird nun aber aus dem Schuletat finanziert. Während der großen Pausen können sich die Schüler/innen die Tür zum Innenhof von der Aufsicht führenden Lehrkraft aufschließen lassen, nach dem Pausenende wird die Tür wieder verschlossen.

## 4. Planung für das Schuljahr 2018/19

Frau Heimmermann bat die GSG-Eltern, sich folgende Termine vorzumerken:

a) Freitag, 9. November 2018, 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr:

„Kulturabend zum Gedenken 80 Jahre Reichspogromnacht“

Frau Kösling ließ anfragen, ob die Gruppe GSG – wie damals bei der Ausstellung „Zeitreise durch 750 Jahre Sinzig“ – wieder das „Catering“ übernehmen könne. Als Angebot sind Wasser, Apfelschorle, alkoholfreier Sekt, Fassbrause und Brezel angedacht. Die Getränke und Speisen sollen nicht verkauft werden, allerdings sollten Spardosen für Spenden aufgestellt werden.

Es haben sich bereits folgende Eltern als Helfer/innen für diesen Abend gemeldet:

- Frau Hink
- Herr Kindel
- Frau Klein
- Frau Leimkühler
- Frau Ockenfels
- Frau Reinert
- Frau Schindlatz

Zudem haben sich auch noch Frau Fischer und Herr Kolling bereit erklärt, Brezel aufzubacken. Bzgl. der Zahl der Brezel, die benötigt werden, wird sich Frau Heimmermann im Vorfeld der Veranstaltung mit den Helfer/innen in Verbindung setzen.

b) Dienstag, 27. November 2018, 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr:

An diesem Termin wird ein Elterninformationsabend für die Eltern der Viertklässler stattfinden. Diese Veranstaltung ist als Ergänzung zu den im Januar 2019 stattfindenden Informationstagen gedacht. Es ist wichtig, im Vorfeld zu kommunizieren, dass sich die **Veranstaltung im November nur an die Eltern** richtet, während bei den Informationstagen **im Januar vor allem die Grundschüler/innen** im Mittelpunkt stehen.

Auch am Elterninformationsabend sollen die GSG-Eltern das „Catering“ übernehmen. Als Angebot sind Wasser, Apfelschorle, Fassbrause und Brezel angedacht. Die Getränke und Speisen sollen nicht verkauft werden, allerdings sollten Spardosen für Spenden aufgestellt werden.

Es haben sich bereits folgende Eltern als Helfer/innen für diesen Abend gemeldet:

- Frau Brehm
- Frau Christian
- Frau Franken
- Frau Isnardy
- Herr Klausdeinken
- Frau Klein
- Frau Lenz
- Frau Ockenfels
- Frau Serwas
- Frau Thaysen
- Frau Zimmermann

Zudem hat sich Herr Kolling bereit erklärt, Brezel aufzubacken. Bzgl. der Zahl der Brezel, die benötigt werden, wird sich Frau Heimmermann im Vorfeld der Veranstaltung noch mal mit den Helfer/innen in Verbindung setzen.

c) Freitag, 18.01.2019, 15:00 bis 18:00 Uhr und Samstag, 19.01.2019, 10:00 bis 13:00 Uhr:

Informationsveranstaltungen für die Grundschüler/innen der 4. Klassen und ihre Eltern (Die Planung hierfür wird erst beim nächsten GSG-Treffen erfolgen.)

d) Zwischen Osterferien und Sommerferien 2019:

Frau Heimmermann berichtete, dass die Prüfung einer Fachfirma ergeben habe, dass die Stufen auf dem unteren Schulhof nicht sanierungsbedürftig seien und dass die Kreisverwaltung Ahrweiler daher auch keine Arbeiten veranlassen werde. Daher plant die Gruppe GSG nun die Stufen in ihrem jetzigen Zustand zu streichen. Die Arbeiten sollten möglichst in der Zeit zwischen den Osterferien und Sommerferien 2019 stattfinden. Frau Heimmermann erhielt den Auftrag, sich bei den Malerbetrieben Lenz und Albrecht (deren Kinder jeweils das Rhein-Gymnasium besuchen) bzgl. der fachmännischen Vorgehensweise beraten zu lassen.

## 5. Verschiedenes

### Fluchtturm

Auf Nachfrage der Eltern berichtete Herr Dr. Braner, dass der bereits im Herbst 2016 fertiggestellte Fluchtturm nach einer Begehung mittlerweile abgenommen wurde, dass aber der neue Fluchtplan (im Brandfall) erst ab dem Schuljahr 2019/20 gelten werde.

### „Flohmarkt“ für Garderobe für den Abschlussball

Herr Kolling regte an, einen Kleiderbasar zu organisieren, bei dem Ballkleider, Anzüge sowie Accessoires rund um den Abschlussball zum Kauf angeboten werden. Schüler/innen bzw. Eltern sollen die Kleidung, die sie anbieten möchten, im Vorfeld auf einem Kleiderbügel bei Frau Heimmermann abgeben und ihre Preisvorstellung äußern. Frau Heimmermann wird dann die Kleidung mit Nummern und Preisen versehen. Am Abend des 29. Oktober 2018 (Termin des Elterninformationsabends der Tanzschule Koltermann im Ganztagsbereich des Rhein-Gymnasiums) können dann Kaufinteressenten mit zur Schule kommen, um unter den angebotenen Kleidungsstücken nach einem passenden Outfit zu suchen. Frau Gemein, Frau Isnardy, Herr Kolling und Frau Ockenfels haben angeboten, Frau Heimmermann an dem Abend des Kleiderbasars zu unterstützen (damit das Anprobieren der Kleidung und die evtl. Bezahlung reibungslos funktionieren können).

Frau Heimmermann hat die Tanzschüler/innen direkt am Montag, 24.09.2018, über den geplanten Kleiderbasar informiert. Die Reaktionen waren sehr verhalten. Daher wird Frau Heimmermann nach den Herbstferien einen Elternbrief an die Eltern der 10.-Klässler mit den entsprechenden Informationen herausgeben und in einem Rücklauf abfragen, ob man das Angebot des Flohmarktes begrüßt und annehmen wird. Parallel dazu wird Frau Heimmermann die Stammkursleiter der Oberstufenschüler bitten, bei diesen nachzufragen, ob sie selbst, ihre Eltern oder Geschwister evtl. Abschlussball-Ausstattung beim Kleiderbasar anbieten würden.

### Termin für das nächste Treffen:

Das nächste Treffen der AG „Gemeinsam Schule gestalten“ findet am **Dienstag, 8.01.2019, um 19:30 Uhr**, im Neubau statt.

*Protokoll: Silvia Heimmermann*